

**Vorläufiger Rahmenlehrplan**  
für den Unterricht in der gymnasialen Oberstufe im Land Brandenburg  
**Darstellendes Spiel**

## **Einführungsphase**

→im Mittelpunkt im ersten Kurshalbjahr: Arbeit mit den **theatralen Mitteln**

→im zweiten Kurshalbjahr: Aufgaben im Zusammenhang mit einer **Projektgestaltung**

Die Schülerinnen und Schüler werden dadurch in die **Grundlagen theatralen Gestaltens und Rezipierens** eingeführt und trainieren den **Umgang mit grundlegenden theatralen Mitteln**.

### **Kompetenzen und Inhalte**

→**inhaltlich-thematische Schwerpunkte** ergeben sich aus:

- Ziel der Sicherung der *Eingangsvoraussetzungen* und
- der Entwicklung (der Grundlagen) der fachbezogenen *theaterästhetischen Handlungskompetenz in den vier Kompetenzbereichen*

#### **1. Kurshalbjahr:**

##### **Aufbau eines Ensembles und Erarbeitung eines Gestaltungsrepertoires**

###### **Theaterarbeit als Ensemblearbeit**

- Grundübungen und Spiele zum Kennenlernen und Vertrauensaufbau, zum produktiven Agieren in der Gruppe, zum Wahrnehmen des Einzelnen und der Gruppe
- gemeinsame Entwicklung von Spielideen
- Feedback und Reflexion

Schwerpunkt:

*Entwicklung der Eingangsvoraussetzungen im Kompetenzbereich **theaterästhetische Gestaltung und Reflexion***

###### **Grundlagen des Theaterspielens durch theatrales Gestalten**

- Körper und Präsenz, Aufwärmen
- Raum, Raumerfahrung, Aufführungsraum, Gruppierungen, Positionen, Gänge
- Einführung in die Improvisation als grundlegende Methode der Theaterarbeit, freie und gebundene Improvisation
- Körper und Bewegung, Bewegungsstilisierung, choreografische Ansätze
- Gestik, Mimik, Haltung und Bewegung
- Sprache und Sprechen auf der Bühne, akustische Elemente als theatrale Ausdrucksträger
- theatrale Gestaltungsmittel: Objekte, Requisiten, Kostüm, Bühnenbild, Bühnenlicht

Schwerpunkt:

*Entwicklung der Eingangsvoraussetzungen im Kompetenzbereich **theaterästhetische Grundlagen und Gestaltung***

###### **Ansätze theaterästhetischer Grundlagen (in der Erarbeitung, Im Spiel und in der Reflexion)**

- Imagination auf der Bühne, Kopräsenz von Akteuren und Publikum, Annahme einer „Als-ob“-Realität
- Bühnen-und Theaterräume

Schwerpunkt:

*Entwicklung der Eingangsvoraussetzungen im Kompetenzbereich **Teilhabe an theatralen Prozessen***

#### **2. Kurshalbjahr:**

##### **Verbindung von Ensemble-und Figurenarbeit durch Gestaltung eines Projekts**

###### **Szenischer Gestaltungsprozess**

- szenische Improvisation zur Entwicklung und/oder Annäherung an ein Thema
- gebundene Improvisation zur Entwicklung szenischen Materials und (Aus-)Gestaltung von Figuren
- Erweiterung des Bewegungsrepertoires, alltägliche Bewegungen und theatrale Abläufe
- Szenen entwickeln im Raum, szenisches Erproben wichtiger theatraler Kompositionsmethoden
- funktionale Entwicklung und Verwendung weiterer theatraler Mittel: Sprache und Text, Kostüm, Requisiten, Licht, Töne, Geräusche, Klänge, Musik

Schwerpunkt:

*Entwicklung der Eingangsvoraussetzungen im Kompetenzbereich **theaterästhetische Gestaltung***

## **Arbeit im Ensemble, gemeinschaftliches körperliches und sprachliches Agieren auf der Bühne**

- Entwicklung einer Spielidee
- Wahl eines Spielortes, Experimentieren mit Bühnenformen, Gestaltung des Aufführungsraumes
- szenische Gestaltungsarbeit, Probenorganisation
- Vertiefung von Ensemble- und Teamkompetenz, Planung, Organisation und Durchführung einer Aufführung/ Projektpräsentation
- Reflexion der Projektpräsentation, der Publikumsreaktionen und des Spiel- und Ensembleprozesses

Schwerpunkt:

*Entwicklung der Eingangsvoraussetzungen im Kompetenzbereich **theaterästhetische Reflexion und Teilhabe an theatralen Prozessen***

## **Rolle und Figur, Bühnen- und Theaterräume, wichtige ästhetische Gestaltungskategorien**

- Unterscheidung von Rolle und Figur
- Einführung in Theaterkonzepte und Bühnenformen
- Einführung in Grundzüge dramaturgischer Arbeit: theatrale Grundstrukturen, Arbeit mit Handlungsbögen
- Umsetzung ästhetischer Gestaltungskategorien: Einführung in theatrale Kompositionsmethoden
- Szene als Zusammenspiel von theaterästhetischen Gestaltungsmitteln und theatralen Strukturen

Schwerpunkt:

*Entwicklung der Eingangsvoraussetzungen im Kompetenzbereich **theaterästhetische Grundlagen***

## **Figurenarbeit**

- Einführung in Formen der Rollenentwicklung aus einer dramatischen Vorlage, auf dieser Grundlage Gestaltung einer Figur
- Entwicklung von Figuren aus der Arbeit mit dem Körper, aus Körperhaltungen, Gesten und Mimik, szenisches Gestaltungsmittel des Status

Schwerpunkt:

*Entwicklung der Eingangsvoraussetzungen im Kompetenzbereich **theaterästhetische Gestaltung***

## **Qualifikationsphase**

### **1.1. Grundsätze**

Kompetenzerwerb  
Standardorientierung  
Themenfelder und Inhalte  
Schulinternes Curriculum

### **1.2. Lernen und Unterricht**

### **1.3. Leistungsfeststellung und Leistungsbewertung**

## **2. Beitrag des Faches Darstellendes Spiel zum Kompetenzerwerb**

- 2.1. Fachprofil
- 2.2. Fachbezogene Kompetenz(en)

→ fachspezifische *Kompetenzbereiche* im Zusammenhang mit *theaterästhetischer Handlungskompetenz* als zentraler Kompetenz:

### **Theaterästhetische Grundlagen**

Sachkompetenz

### **Theaterästhetische Gestaltung**

Gestaltungskompetenz

### **Theaterästhetische**

### **Handlungskompetenz**

### **Theaterästhetische Reflexion**

Kommunikative Kompetenz

### **Teilhabe an theatralen Prozessen**

kulturelle Kompetenz

→ Erläuterung der Kompetenzbereiche:

Theater/theatrale Prozesse verstehen

Theater/ theatrale Prozesse gestalten

Theater/ theatrale Prozesse reflektieren

An Theater teilhaben/ durch theatrale Prozesse am gesellschaftlichen Diskurs teilhaben/ Theater genießen

(Sachkompetenz)

(Gestaltungskompetenz)

(kommunikative Kompetenz)

(kulturelle Kompetenz.)

### **3. Eingangsvoraussetzungen und abschlussorientierte Standards**

3.1. *Eingangsvoraussetzungen*, gegliedert nach Kompetenzbereichen

3.2. *Abschlussorientierte Standards*, gegliedert nach Kompetenzbereichen, hier für **Grundlegendes Anforderungsniveau**

### **4. Kompetenzen und Inhalte → Themenfelder dafür:**

#### **4.1. Körper und Bewegung**

mögliche Inhalte:

Warm-Up, Körpertraining, Entspannung, Präsenzübungen, Sprechen und Stimmeinsatz, Mimik und Gestik

#### **4.2. szenische Darstellung**

mögliche Inhalte:

Improvisation, Figurenarbeit, Figuren und Ensemble, Grundlagen der Ensemblearbeit auf der Bühne

#### **4.3. Dramaturgie/ Regie/ Inszenierung**

Mögliche Inhalte:

Inszenierungsidee und ästhetisches Gesamtkonzept, Gestaltung von Probenarbeit, Rollenbesetzungen, Kompositionsmethoden, Formen der Dokumentation, Theaterformen, Dramaturgie

#### **4.4. Bild/ Szenografie**

Mögliche Inhalte:

Bühnen- und Theaterräume, Bühnenformen, Bühnenbilder, Licht, Kostüme, Einsatz von Bühnenmedien, Requisiten

#### **4.5. Zeit, Tempo, Rhythmus (Dynamik)**

Mögliche Inhalte:

Zeit als theatraler Gestaltungsfaktor, experimenteller Umgang mit Zeitstrukturen, Einsatz von Rhythmus und Rhythmisierungen

#### **4.6. Musik, Klang, Geräusch**

Mögliche Inhalte:

akustische Elemente, Töne, Geräusche, Klänge, Musik

#### **4.7. Rezeption**

Mögliche Inhalte:

Reflexions- und Feedbackformen, Formen der Rezeption und Auseinandersetzung mit Funktion, Wirkungsweise, Ästhetik

### **5. Kurshalbjahre**

**1. Kurshalbjahr:** Auslösen und Gestalten des Prozesses der Inszenierung einer dramatischen o. nichtdramatischen Vorlage bzw. Stückentwicklung im Rahmen eines Theaterprojekts

**2. Kurshalbjahr:** Entwicklung, Realisierung der Inszenierung/ des Theaterprojekts

**3. Kurshalbjahr:** Entwicklung eines weiteren Theaterprojekts

**4. Kurshalbjahr:** (weitere) Projektentwicklung, Realisierung/Präsentation, Reflexion